

Die
Ofen- und Thonwaaren-Fabrik
von
Freygang & Weber

empfiehlt sämtliche in ihr Fach einschlagende Artikel, als:

Emaill-, Meissner und Stück-Ofen, Vasen, Figuren, Perlverzierungen etc.

und sichert bei billigen Preisen prompte und reelle Bedienung zu.

Fabrik und Lager:
Gutritsch.

Comptoir und Musterlager:
Leipzig, Bachhofgasse 1-2.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus **FRAI-BENTOS** (Süd-Amerika).
Vier Goldene Medaillen — Paris 1867 (2), Havre 1868, Moskau 1872.
Drei Ehrendiplome — Amsterdam 1869, Paris 1872, WIEN 1873.
Das Diplom „Hors Concours“ Lyon 1872.

Nur echt wenn die Etiquette eines jeden Topfes den

Namenszug *J. Liebig* in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:
Herren Brückner, Lampe & Co. in Leipzig.
Zu haben in allen Colonialwaaren- und Delicatessen-Handlungen, sowie in den Apotheken und bei den Droguisten.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich, einem P. T. hiesigen sowie auswärtigen Publicum er-
gebenst anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage am hiesigen Orte **Serberstraße**
Nr. 64 (neben Hotel zum Palmbaum) eine

Farbwaaren-Handlung

eröffnet habe.
Ich halte stets gut assortirtes Lager in allen Sorten Farben trocken sowie
in Firnis feinst gerieben und ein päle, aller Sorten Lacke, Firnisse, Ter-
pentinöl, Leime, aller Sorten Paare und Borstenpinsel, Schwämme,
Korke u. überhaupt aller in dieses Fach einschlagenden Artikel.

Da ich nur mit den größten, leistungsfähigsten und bestrenomir-
testen Fabriken in Verbindung stehe, hoffe ich allen Ansprüchen der geehrten
Kunden in jeder Hinsicht gerecht werden zu können und empfehle ich mich
Leipzig, den 1. Februar 1875. mit Hochachtung und Ergebenheit

A. W. Scheithauer.

Elegante Masken, Domino und Mönchskutten

empfiehlt **J. E. Dietze, vorm. Pancratius Schmidt, Leipzig,**
Grimm'sche Straße 15, II., Fürstenaub.

Die vorzüglichsten Leinen- und Baumwollwaaren

sind zu besonders billigen Preisen zu beziehen durch
Sigmund Frank im Großen Blumenberg.

Die Restbestände eines Tapissier-Geschäfts

enthaltend: angefangene u. fertige Stickerien auf Canvas, Tuch, Leder u.
vorgezeichnete u. fertige weiße Gegenstände, als: Decken, Kleider,
Mäntel für Kinder u.,
Korb- und Holzwaaren mit und ohne Stickerie u.
sollen von Montag ab im Ganzen u. Einzelnen zu sabelhaft billig. Preisen,
z. B. angefangene Schuhe mit Zuthaten für 1 Mark

verkauft werden
Nürnberg Strasse No. 41, 2 Tr. links.

Schuhwaaren-Lager
H. Heinig

II Nicolaistraße II
empfiehlt Herren-, Damen- u. Kinder-Stiefeln, hohe Stiefeln
für Herren u. Knaben, Resten, nach Maß u. Reparaturen pünctl. besorgt.

Handschuhe
Josephine.

Engl.
Regenschirme.

Handschuhe
2-füßig.

Adolph Höritzsch

Nachfolger,

Markt No. 16

empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager von

Glacé-Handschuhen,

Wildleder-Handschuhe für Herren 1- und 2-füßig.

Wildleder-Damenhandschuhe mit 2 Knöpfen u. Stulpen.

Seidene Socken u. Pantalons für Herren u. Damen.

Strumpfwaren in Seide, Wolle und Bigogne.

Tricots mit Füßen in Seide, Wolle und Baumwolle

in allen Farben.

Herren- und Damen-Gravatten in den neuesten Dessins

in großer Auswahl billigst.

Handschuhe
3-füßig.

Winter-
Handschuhe.

Handschuhe
6-füßig.

Ausverkauf.

Adolph Höritzsch Nachf., Markt Nr. 16.

Gestrickte Theater-Mäntel und Kragen, wollene Tücher, Chales-Panden
und Fanchons.

Eine größere Partie seid. Herren u. Damen-Chales, Schlipse u. Gravatten.

Besätze und Franzen in allen Farben und Breiten.

Kleider-Knöpfe in allen Sorten

zur Hälfte des Kostenpreises.

Das Flaschenbiergeschäft von F. A. Trietschler,

Katharinenstraße Nr. 17,

empfiehlt $\frac{1}{2}$ oder $\frac{2}{3}$ Fl. Dresdner Felsenkeller 1 Thlr.,
 $\frac{1}{2}$ oder $\frac{2}{3}$ Fl. Bayerisch Bier 1 Thlr. 6 Ngr.

Auf die vorzügliche Qualität der Biere erlaubt sich besonders aufmerksam zu machen
F. A. Trietschler.

Das General-Dépôt der Niederlausitzer Leinen- und Baumwollen- Waaren-Industrie Leipzig, Brühl No. 70,

empfang wiederum grosse Sendungen in

Leinewand von diversen Qualitäten und Breiten in Creasleinen, Reinleinen, weissgarnig und gebleicht,

Halbleinen, dicht und weich,

Bettzeuge und Inletts in den beliebtesten Mustern,

Matratzen- und Bettrells,

Tischtücher aller Grössen und Qualitäten in Drell, Jacquard, Damast und Zwirndrell,

Tafelgedecke mit 6 und 12 Servietten in Damast, Drell und Jacquard,

Leinene Franzen-Tischdecken in den beliebtesten Mustern und brillanten Farben,

Commodendecken und Theeservietten,

Handtücher in Drell und Damast, weiss und grau, Qualitäten vorzüglich,

Chiffons und Stangenleinwand in glatt und gemustert,

Piqué, Cannelé und Rips-Piqué in weiss und gelb,

Bettdecken, roth, weiss und gelb,

Blaue Leinewand, Hemdennessel, Turndrell, Turntuch und diverse Futterstoffe,

Taschentücher in weiss und bunt, hochfeine und geringe Gattungen, anerkannt billig etc.

Durch permanente Vertretung in den industriereichsten Gegenden Deutschlands, Elsass und Englands, bleibt der Verein mit allen Fortschritten auf dem Gebiete der Mode und Industrie in stetem Rapport und empfängt alle Neuheiten unmittelbar nach ihrem Erscheinen.

**Verein der Niederlausitzer
Leinen- und Baumwollen-Waaren-Industrie
für Leipzig, Brühl No. 70,**

- Halle a/S., Markt No. 4,
- Braunschweig, Breitestrasse No. 24,
- Altenburg, Obermarkt No. 32,
- Zeltz, Wendischestrasse No. 33,
- Weissenfels, Klosterstrasse No. 151b.

B
Suspend
dagen
Körpers
und empfe
reichster A
Joh
Universitäts
B
von F
Gro
empfehl
Quened,
fü
som
fei
em
Rr
Her
96
den
Stru
H.
in Seide
für
Stru
U
Unt
Leib
Kinder
U
Schlup
Frott
zu bill
Neuheit
mit feinf
stitten G
teure, G
Grabatt
Bollen L.
Nr. 220, n
Corsets
a Stück
Wecan
G
1/2 br. A
1/2 br. A
1/2 br. A
a Meter
a Meter
H. A.
U
OL
a Stück 3
Seinene
a Du
Chirtin
a Duper
H. A.



Bruch-Bandagen, Suspensorien, Apparate und Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich jedem Leiden entsprechend und empfehle solche dem Hülfesuchenden in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen. Joh. Reichel, Leipzig. Universitätsbandagist, Petersstrasse 42, 2. Etage.

Billard-Fabrik von F. W. Geissler, Große Fleischerstraße Nr. 21,



empfehlen ihr Lager fertiger Billards, sowie Queues, Queuesleder, Billardbälle etc.

Fächer für den Ball, Concert und Theater von den billigsten zu bis den feinsten in Eisenblech u. Seide sowie Fächerhaken, Ballschmuck, Wachspieren und Maskenschmuck empfiehlt in großer Auswahl Louise Zimmer, Nr. 2 Thomaskg. Nr. 2.

Um Platz zu bekommen für neue Frühjahrsartikel verkaufe den Rest meines Lagers von Damen- und Kinderpaletots, gerade u. anliegende Jaquet bis guten Winterstoffen zu billigem Preis. C. Kutscher, Katharinenstraße 2, Orichenhaus.

Hermann Graf, Petersstraße 38, empfiehlt sein Lager deutscher und englischer Strumpf-Waaren u. Tricotagen in Seide, Wolle, Merino, Baumwolle, für Herren, Damen und Kinder. Strumpflängen, Strümpfe englisch und gewöhnlich lang.

Unter-Jacken, Unter-Beinkleider, Leibbinden, Flanellhemden, Kinder-Kleidchen und Jäckchen, Unterröcke für Damen, Shawls, Tücher, Schlipse, Cravatten, Hosenträger, Frottir-Handtücher u. Handschuhe zu billigen und festen Preisen. Nearbeiten in Oberhemden zu Fabrikpr. mit feinsten Einfägen von 25% an, mit gestrichelten Einfägen von 1% 7 1/2% Servietten, Chemisets, Kragen, Manschetten, Cravatten empfiehlt unter Garantie für gutes Waschen L. Krause, Blauscher Hof Gew. Nr. 220, n. d. Fleischhalle. (H. 3569.) Corsets, Mieder und Leibchen für Damen und Mädchen à Stück 1, 1,50, 2, 2,50, 3, 3, 5, 6 Mark. Mechaniques à Paar 20, 30, 40, 75 & M. A. Lorenz, Gaisstraße Nr. 22.

Gardinen: 1/2 br. à Stk. 9,75 Mark à Mtr. 45 & 1/2 br. à Stk. 14 Mark à Meter 65 & 1/2 br. à Stk. 20 Mark à Meter 95 & 1/2 br. 1/2 breiten Chirting à Meter 45, 55, 65, 75, 85 & 1/2 breiten Mull, glatt u. gemustert à Meter 45, 55, 65, 75, 85, 90 & M. A. Lorenz, Gaisstraße Nr. 22.

Unter Garantie! Oberhemden: à Stück 3, 3,50, 4,50, 5,25, 6 Mark u. Seidene Herrenkragen nach allen Modellen: à Dupend 5,25, 6, 7, 8, 9 Mark u. Chirting-Herrenkragen nach allen Modellen: à Dupend 3, 4, 5 Mark u. Seidene Taschentücher: à Dupend 4, 4,50, 5, 6, 7, 8, 9 Mark u. Chirting-Taschentücher: à Dupend 2,25, 3, 4, 5 Mark. M. A. Lorenz, Gaisstraße Nr. 22.



Bier-Niederlage von G. Kell, Neumarkt No. 41,

hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft Bayerisches Bier 12 1/2 Fl. 1 Tblr. 8 Ngr., Böhmisches 12 1/2 Fl. 1 Tblr. 8 Ngr., Dresdner Waldschlößchen 12 1/2 Fl. 1 Tblr., 10 1/2 Fl. 28 Ngr.

Verkaufsstellen: Moritz Kohn, Centralstraße 10. Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.



Nach telegraphischer Depesche! Nur noch 6 Tage öffentlicher außergerichtlicher Verkauf 15 Petersstrasse 15 im Goldenen Arm. Die vom Entrepot Dresden mit 50 Procent unterm Taxpreis hier zum Verkauf gestellten Leinwandwaren werden dem Publicum Leipzigs und der Umgegend unter Garantie rein Leinen und guter Qualität bestens empfohlen. Preisliste: 1 Tisch Tuch, rein Leinen-Drell, früher 25 %, jetzt 12 1/2 %, so im Verhältnis in allen Größen und Qualität. 1 Duzend rein Leinen-Servietten, 1/2, früher 4 % 10 %, jetzt 2 % 12 1/2 %. 1 Stück rein Leinen zu 12 Hemden, früher 12 1/2 %, jetzt 7 %, und so im Verhältnis zu 8 1/2, 9 1/2, 11, 13, 15 und 17 %. Handtuch-Drell, rein Leinen, 1/2 Meter nur 1 1/2 %. Bettleinen ohne Naht, volle Breite, nur 1/2 Meter 9 % und höher. Gedecke, Federleinen, Bettbezüge, Tischdecken, Bettdecken und Steppdecken. NB. Noch nie ist dem hochgeehrten Publicum Leipzigs eine bessere Gelegenheit geboten beste Gross-Schöner Gedecke und Handtücher mit 50 Procent unterm Taxpreis zu kaufen, ebenso beste Goblin-Decken.

Das Flaschenbier-Dépôt von Heinr. Peter früher M. Holelsen, Neumarkt Nr. 7, Auerbachs Hof, Exportbier aus der Brauerei von vormals Gebr. Henninger in Nürnberg Culmbacher Bier Gohliser Actien-Lager-Bier Zerbster Bitterbier. Einige hundert Dectoliter f. 74er Aircschafft sind, auch in kleinen Posten, billig abzugeben. Gef. Anfragen sub X. 74 durch die Expedition des Tageblattes, Halle a. S. erbeten. Billigste Hamburger Kaffeehandlung zur Südstraße 27 part., vor dem Reiter Thor Gutsmiedender Kaffee gem. à Pfd. 6, 7 u. 8 %. Reinschmeckende Kaffee's, à Pfd. 160 bis 210 Pf., wöchentlich dreimal frisch gebrannt, empfiehlt Eberh. Engelmann, Colonnadenstraße Nr. 4.

Der geehrten Damenwelt empfehle mein grösstes Lager fertiger Zöpfe, Locken, Chignons, von reinstem, abgeschnittenem Haar in allen Farben, in den modernsten Façons und zu billigsten Preisen. Anfertigung aller Haararbeiten von dazu gegebenen ausgekämmten Haaren, oder alten getragenem Arbeiten (wenn auch fuchsig, da solche durch mein Verfahren ihre frühere Farbe wieder erhalten) in kürzester Zeit, geschmackvoll, dauerhaft und zu billigen Preisen. Adolf Heinrich in Hohmann's Hof, Neumarkt 8.

Schweizer Gardinen gestickt in Tüll, Mull, Muss mit Tüll, glatte Mull, Chirting u. empfiehlt zu außerst billigen Preisen Rud. Roth, Magazingasse Nr. 7, I.

Drehbänke in verschiedenen Größen sind vorrätig in der Werkzeug-Maschinen-Fabrik von Fuchs & Kunnad, Plagwitz, Nonnenstr. 10.

Zu Dampfmaschinen, Wasserleitungen etc. empfiehlt sauber gegogene Kupferrohre von 1 bis 10 Ctm. Weite und 3 Meter Länge zu billigen Preisen L. Gohmert, Kupferschmiedestr., in Schleuditz.

Reuschmeyer und Zwidauer Kohlen offerirt G. W. Boyrich, Bayerische Straße 22.

Sein reichhaltiges Cigarren-Lager empfiehlt Eberh. Engelmann, Colonnadenstr. Nr. 4.

Scheller's condensirte SUPPEN Diese im In- und Ausland schnell beliebt gewordenen nahrhaften, wohlschmeckenden Suppen, bereitet nur mit kochendem Wasser in 5-10 Minuten, empfiehlt in Tafeln à 25 Pfg. in Leipzig das Haupt-Dépôt Otto Meissner. Ferner zu haben in den bekannten Niederlagen.

Altenburger Ziegenkäse empfiehlt in feinsten durchgelegener Waare G. H. Werner, Rl. Fleischerstraße Nr. 29.

Frischen Seedorf empfangen diesen Morgen G. H. Werner, Rl. Fleischerstraße Nr. 29.

Verkäufe. In schönster Lage von Gohlis ist ein Villenbauplatz (ca. 4200 q Ellen bei 42 Ellen Straßenfront) preiswerth zu verkaufen. Näheres unter F. 3704 Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen ein Hausgrundstück in der Buchhändler-Lage, circa 5000 q Ellen für 52,000 M. Näh. kostenfrei bei Dr. Wolfers, Reichstraße Nr. 33, II.

Land-Grundstücks-Verkauf oder Tausch auf ein Land- oder Rittergut. Ein prachtvolles Landgrundstück mit großem schönen Garten, höchst komfortabel eingerichteten herrschaftlichen Gebäude, für eine, auch zwei Familien passend, sowie Nebengebäude für Stallung etc., dicht bei Leipzig in der schönsten Ortlichkeit, direct an der Heidebahn u. feinsten Lage gelegen, ist für den Preis von 40,000 Thlr. zu verkaufen, auch auf ein Land- oder Rittergut zu verhandeln. Adressen belieben man unter R. T. 780, durch das Annoncen-Bureau von Bernh. Freyer, Neumarkt Nr. 39, an den Besitzer direct gelangen zu lassen.

Beste Buchhändler-Lage habe ich ein brillantes Haus mit darangrenzenden großen Areal sehr preiswerth zu verkaufen Julius Sachs, Petersstraße 1.

Waldstrasse habe ich ein elegantes Eckhaus, das sich bei billigen Mieten auf 8 Procent verzinst, mit 6000 M. Anzahlung zu verkaufen. Julius Sachs, Petersstrasse 1.

Eine reizende Villa in Plagwitz ist für 11,000 Thaler schnell zu verkaufen durch Julius Sachs, Petersstraße 1.

In bester Lage von Gohlis habe ich einen Bauplatz von 9000 q Ellen mit 110 Ellen Straßenfront billig zu verkaufen. Julius Sachs, Petersstraße 1.

Beste Lage Leipzigs Haus mit flottem Delicateßgeschäft zusammen für 12,500 M. bald zu verkaufen. Julius Sachs, Petersstraße 1.

In Neuditz einige gut gebaute Häuser mit Hof und Garten billig zu verkaufen durch Julius Sachs, Petersstraße 1.

Innere Reiter Vorstadt habe ein Haus mit Einfahrt, gr. Hof mit Seiten- u. Hintergeb. für den Preis von 33,000 M. bei 12,000 M. Ang. u. einem Ertrag von ca. 2500 M. zu verkaufen. Adressen erbeten unter G. H. 72 Expedition d. Bl.

Am Bayrischen Bahnhof habe ein Grundstück mit allem renommierten Materialwaaren-Geschäft sofort für 18,000 M. billig zu verkaufen. C. F. Leichsenring, Gr. Windmühlenstraße 8/9.

Ein schönes Hausgrundstück in der Dresdner Vorstadt, mit großem Garten, der vortreflich zu Bauplatzen zu verwenden, ist zu verkaufen durch Adv. Dr. Langbein, Katharinenstr. 38, II.

Ein Haus mit Bauplatz in der Nähe der Thüringer Bahn ist für 8500 M. bei 1500 M. Anzahlung zu verkaufen Heinrich Diefz, Dobe Straße Nr. 34.

Haus-Verkauf. Ein in nächster Nähe Leipzigs gelegenes Hausgrundstück, welches sich zu 8% verzinst, ist für 8500 M. bei 2000 M. Anzahlung zu verkaufen und am 1. April zu beziehen. Näheres bei A. Frahnert, Renditz, Kurse Strasse No. 1b, I.

Ein für Capitalisten höchst rentables, an der Promenade gelegenes, mit feinen Geschäftlocalitäten ausgestattetes Grundstück habe bei 20,000 M. Anzahlung sofort für 60,000 M. zu verkaufen C. F. Leichsenring, Gr. Windmühlenstr. 8 u. 9.

Zu verkaufen ein Hausgrundstück, welches sich zu einem großen Hotel eignet, nahe an Bahnhöfen, sehr günstige Lage. Kaufpreis 125,000 M. Anzahlung 25-30,000 M. Adressen bittet man unter T. A. 30 in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Eine geübte, aber nur eine solche Putz-Arbeiterin wird für ein Weisswaren-Geschäft gesucht.

Tüchtige Blumenarbeiterinnen suchen dauerndes Engagement in der Blumen-Fabrik von Ackermann & Hering.

Gesucht ein geübtes Mädchen für Herrenschneiderei. Böhm, Peterssteinweg 2, Hof 1 Tr.

Gesucht werden Mädchen zum Festein und Falzen Duerstraße Nr. 34.

Mädchen zum Falzen und Festein sucht Ferd. Nidel, Schützenstraße Nr. 4.

Mädchen zum Falzen und Festein sucht F. Jäger, Sternwartenstraße Nr. 11 c.

Zwei Mädchen, im Goldarbeiten geübt, sucht Th. Knauer, Goldmarkt Hof.

Mädchen zum Falzen und Bündeften werden gesucht Duerstraße 22, Seitengebäude links.

Ein junges Mädchen von 14-16 Jahren, von hier, kann dauernde Beschäftigung erhalten.

Eine Plättmamsell, welche das Plätten gründlich versteht, wird zur Aufsicht und Controle über eine größere Anzahl Wäscherinnen gesucht.

Gesucht 3 Kellnerinnen, 1 Stuben-, 4 Hausmädchen. A. Wagner, Petersstrasse 18, part.

Eine ganz tüchtige Kochfrau kann sehr gute Stelle erhalten.

Gesucht 3 Kellner-, Köchinnen, 10 Geh. pro W. 2 Verkäuferin f. Conf., 2 Stubenmädchen durch J. Werner, Dainstraße 25, Tr. B. I.

Gef. wird sof. ein zuverl. Mädchen in gef. Jahren, das d. Wirtsh. allein vorst. kann Dresden. Str. 34, I.

Gesucht 1 Def.-Wirtsch., 2 Bousen, 1 Verk., 3 Kochmams., 4 Köchin., 4 Stubenmädchen d. A. Loff, Poststraße 16, I.

Ges. 2 Mädchen z. Stütze d. Hausfr., 12 Köch., 3 Bousetmams., 7 Kellner., 4 Hötelstobben., 10 Hausm., sehr gute Stellen. Ritterstrasse 2, I.

Gesucht: ein jung. Mädchen als Wirtsch. u. Haush. resp. zur selbstst. Wirtsch. u. Haush. f. Führung sofort. A. Wagner, Petersstrasse 18, part.

Gesucht wird für einzelne Leute ein einfaches bescheidenes Mädchen für Küche und Haus, ein Kindermädchen für noble Herrsch., 10 Mädchen für Küche und Haus bei sehr guten Herrsch., eine Kindermams. und Stubenmädchen für Gasthaus, ein ordentliches Mädchen für auswärt. bei noblen Leuten. Näh. Universitätsstraße 12, I. Et.

Für Küche und häusliche Arbeiten wird zum 1. März ein an grüßte Ordnung und Sauberkeit gewöhntes junges Mädchen gegen hohen Lohn und gute Behandlung zu mieten gesucht. Nur mit Buch zu melden Casalfstraße Nr. 2, 3. Etage.

Ein Mädchen, nicht von hier, wird zum sofort. Antritt für Küche u. häusl. Arbeit in Dienst gef. Zu melden Reichstraße 36, im Siegeladgesch.

Gesucht wird ein ordentl. Mädchen f. Küche und häusliche Arbeit Burgstraße 4, 4. Etage.

Ein anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche allein vorsehen kann, sich auch den häuslichen Arbeiten mit unterzieht, wird zum 1. März gesucht Vestingstraße Nr. 21, parterre.

Gesucht wird zum 15. Februar ein sauberes Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit. Mit Buch zu melden Frankfurter Straße 55, 3. Et. links.

Gesucht zum 15. Febr. ein Mädchen für Haus und Küche Große Windmühlstraße Nr. 19.

Ein gewandtes, kräftiges Mädchen vom Lande wird für Küche und häusliche Arbeit gesucht Große Windmühlstraße 11, 2. Etage lfs.

Gesucht wird zum 1. März ein junges geübtes Mädchen zu Haus- und Küchenarbeiten von einer aus 2 Personen bestehenden Familie Frankfurter Straße Nr. 55, 2. Etage links.

Gesucht wird per 15. Februar ein fleißiges ordnungsliebendes Mädchen und wird bei gutem Gehalt eben solche Behandlung zugesichert. Näheres Thomaskgäßchen Nr. 9 im Gewölbe bei Herrn Rud. Ebert.

Ein junges anst. Mädchen für Alles wird gesucht bei E. Müller, Plauen'sche Straße, Gewölbe 13, von 12 Uhr Mittags an.

Sofort oder 15. Febr. wird ein solides Dienstmädchen gesucht. Mit Buch zu melden Raunderschen Nr. 20, 2. Etage.

Gesucht sofort ein reines, kräftiges Mädchen zu häuslicher Arbeit Weststraße 91, 3 Treppen.

Wenigstens 1 Mai für Bad, 1 selbst. Köchin, bis 20. Monat, 9 j. Jungemagd., 6 Köchinnen, 4 Kindermams., 4 Kellner-, Köchinnen, 10 Hausmädchen. J. Jäger, Kupfergäßchen 3, 1. Et.

Ein junges, williges Mädchen wird z. 15. Febr. für leichte Hausarbeit gesucht Körnerstraße Nr. 3, 3 Tr. rechts.

Gesucht wird zum 1. Februar ein Mädchen für häusliche Arbeit, das nähen und stricken kann Dainstraße Nr. 28, bei Carl Schunke.

Ein j. ehrl. Mädchen von 15-16 Jahren, wird für leichte häusliche Arbeit sofort oder 15. Februar gesucht Neutirchhof Nr. 6 parterre.

Ein Dienstmädchen, für Hauswirtschaft und Abwartung zweier Kinder für den 1. oder 15. Febr. gesucht Köhrstraße Nr. 2, 1. Etage, Reils Garten.

Ein älteres Mädchen wird für Kinder u. Hausarbeit gesucht. Näheres Peterstraße 9, Hausstand.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches sehr zuverlässig ist, wird als Wäscherin zum 15. Febr. nach auswärt. gesucht Mühlgasse 4, III. links.

Gesucht 1 Aufwärterin für die Frühstunden Große Windmühlstraße Nr. 23, Sarggesch.

Gesucht wird ein j. Mädchen zur Aufwartung Kohlgrabenstraße Nr. 35, 3. Etage r.

Gesucht eine Aufwärterin Bleisengasse Nr. 5.

Ein 12 Jahre in Leipzig thätiger Agent übernimmt gute Agenturen couranter Artikel. Prima Ref. Adr. „6002“ postlagernd Leipzig III.

Für einen jungen Franzosen, der seit einem Jahr in Deutschland als Correspondent der französischen Sprache und als Buchhalter thätig ist, wird eine Comptoirstelle gesucht. Derselbe wird bestens empfohlen.

Gef. Offerten werden unter E. D. 300 poste restante Gera erbeten.

Der Kaufm. Director einer großen Actiengesellschaft (Eisen-Industrie), ausgerüstet mit vorzüglichem commerc. Fähigkeiten, besonderer Energie, umfangreicher Bekanntschaft und im Besitze feinerster Referenzen, sucht anderweitiges Engagement.

Der Suchende hat die Erlangung erster Stellung bei größerem Kohlenwerk, Fabrik oder Bankinstitut im Auge. Gefällige Adressen sind unter Chiffre W. B. W. 406, an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Dresden erbeten.

Ein routinierter Kaufmann, seit Jahren in verschiedenen Branchen thätig, im Contorfach wie Sprachen durchaus praktisch erfahren, sucht passende Stellung für jetzt oder später.

Gefällige Offerten nimmt die Expedition dieses Blattes unter Chiffre M. H. 101 entgegen.

Ein junger Kaufmann, Drogist und vertraut mit allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, Stelle auf Comptoir. Antritt Ostern, eventuell eher.

Gef. Adr. sub A. B. H. 193. Exped. d. Bl.

Ein Kaufmann, 25 Jahre alt, von repräsentablem Aussehen, aus Reisen routinirt, welcher Kenntnisse der franz. und englischen Sprache besitzt, militärfrei ist, namentlich in der Seidenbranche gearbeitet hat, sucht Stellung in einem feinen Hause. Feinste Referenzen, event. Caution. Adressen unter W. R. 176 besorgt die Annoncen-Expedition von Haasenstern & Vogler in Leipzig, Halle'sche Straße Nr. 11. (H. 3595)

Ein gut emp. Mann, mittl. Alters, cautionsfähig, sucht als Buchhalter, Comptoirist, Rechnungsführer zc. baldigst Stellung. Adr. def. A. Loff, Poststraße 16, I. Etage.

Restaurateurs und Hotellers empfehle ich Kellner und Kellnerburschen mit guten Zeugnissen C. R. Zimmerler, Dainstraße 25.

Ein Diener mit gut. Jeugn., welcher Gartenarbeit versteht, sucht Stelle Magazingasse 11, I.

Personall aller Branchen, männlichen und weiblichen Geschlechts, wird Herrschaften spesenfrei zugewiesen durch das Contor von C. R. Zimmerler, Dainstr. 25, Tr. C. I.

Arbeitsannahme u. Nachweis Neutirchhof 8.

Ein j. kräft. Mensch von ausw. sucht eine Stelle, sei es als Marktdieser, Schreiber, Cassenbote zc., gute Zeugnisse stehen zur Seite. Alles Nähere Colonnadenstraße Nr. 2, Hof 2. Etage links.

Ein unverheirateter junger Mann, ausgebildeter Militär, welcher früher als Zimmermann thätig war, sucht Beschäftigung irgend welcher Art, am liebsten Hausmannsposten. Adr. unter Z. Y. durch die Filiale dieses Blattes, Dainstraße 21.

Ein Maschinendreher sucht Anstellung. Näheres bei Ferber & Seydel.

Eine Kotte Verkäuferin, welche 3 Jahre ein Geschäft selbstständig geleitet, und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sofort oder später Stelle, gleichviel welcher Branche. Persönlich zu sprechen Eisenbahnstr. 21, Hof II.

Zur gefälligen Beachtung! Für ein Mädchen von 17 Jahren, gesund und kräftig, welches gute Erziehung genossen, in weiblichen Arbeiten bewandert ist, Weisnähen und Schneidern gelernt hat, auch im Rechnen und Schreiben geübt ist, wird eine Stelle unter bescheidenen Ansprüchen als Laden- oder Stubenmädchen pr. Ostern gesucht. Offerten nimmt entgegen Moritz Wagner in Ofssaß.

Ein j. Mädchen aus gutem Hause, 23 J. alt, mit tücht. Schulkenntn. ausgerüstet u. von Jugend auf im Berl. thätig, sucht Stellung als Verk. bez. Cassirerin, gleichviel welcher Branche u. bittet werthe Reflectanten sich gef. Brühl 29, 1 Tr. hoch zu bem.

Eine vorz. geübte Plätterin sucht noch einige Tage zu besetzen Glodenstraße 5, 3 Tr. rechts.

Eine Frau vom Lande sucht Herrschaftswäsche zu waschen und bleichen. Zu erst. Johannisdgasse bei Fleischermeister Scharfshmidt.

1 Köchin u. 1 Jungemagd., beide ganz perf., suchen 1. März Stelle d. C. Kiossing, Sternw. Str. 18 c.

Eine perfekte Köchin mit 4jähr. Zeugniss sucht 1. März in größerem Hause Stellung Magazingasse Nr. 11, 1. Etage.

Als Gesellschafterin einer alleinstehenden Dame oder als Stütze der Hausfrau sucht ein gebildetes, junges Mädchen aus Norddeutschland, das in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, eine Stellung. Auskunft wird bereitwillig erteilt Dörrienstraße Nr. 1, 1. Etage.

Ein anst. Stubenmädchen, dgl. ein Hausmädchen, das sucht, such. bis 15. d. Privatst. Schloßg. 6, 2 1/2 Tr.

Ein anst. Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Neutirchhof Nr. 33, 3. Etage.

Ein j. kräft. Mädchen, nicht von hier, sucht z. 15. Febr. oder 1. März bei einer anst. Herrschaft Dienst für Küche u. häusl. Arbeit. Adr. bittet man unter W. H. 5 bei Hrn. Otto Klemm, Universitätsstraße, gefälligst niederzulegen.

Ein jung. Mädchen von auswärt. sucht Dienst für Alles Glodenstraße 3, part. lfs. von 10-12.

Ein jung. anst. Mädchen, welches seit 2 Jahren einer Herrschaft dient, sucht anderweite Stellung per 1. April. Gefällige Offerten erbitte unter H. S. H. 100 post rest. Neurendnitz-Thonberg.

Ein junges anständiges Mädchen aus bürgerl. Familie, welches auch in weibl. Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht zum 15. Febr. od. 1. März eine Stelle. Werthe Adr. d. ndgl. Schützenstr. 4, D. III. I.

Ein Mädchen, welches der f. bürgerl. Küche selbst vort. kann, wünscht per sof. eine Ausb. stelle auf einige Wochen anzunehmen. Werthe Adr. erbeten Schuhmachergäßchen 5, im Hausstand.

Ein anständige Wittwe, ganz zuverl., sucht bei anst. Herrschaft in den frühen Morgenstunden Aufwart. Adr. G. G. 24 in d. Exp. d. Bl. erb.

Eine Pandamme sucht Stelle Schloßgasse 6, 2 1/2 Tr.

Mirthegefuhe.

Geschäfts-Gesuch.

Ein Materialwaaren-, Tabak-, Cigarren- und Spirituosen-Geschäft wird zu pachten gesucht. Uebernahme kann sofort oder per 1. April a. cr. geschehen. Gefällige Offerten bitte unter Chiffre H. No. 4 an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Eine Bäckerei wird sofort oder später zu pachten gesucht. Werthe Adressen werden durch die Expedition der Zeiger Zeitung erbeten.

Geschäftslocale und Logis in allen Stadttheilen werden durch mich zu mieten gesucht. (H. 3400.) C. R. Zimmerler, Dainstraße 25.

Gesucht

wird zu Ostern a. c. oder auch früher eine erste Etage als Geschäftslocal in der Dain-, Katharinen-, Reichs-, Nicolai-, Petersstraße oder Brühl. Gef. Adressen sub W. T. 178 bei Haasenstern & Vogler hier, Halle'sche Str. Nr. 11, niederzulegen. (H. 3599.)

Gesucht wird zu Ostern ein mittl. Parterre womöglich mit kleinem Laden. Adressen erbeten Raunderschen Nr. 6/7 parterre rechts.

Zu mieten gesucht

Ostern ein Parterre zu Restauration mit Destillation. Adr. in der Exped. d. Bl. unter D. G. H. 14 niederzulegen.

Logis gesucht in der innern Stadt oder innern Vorstadt, Postlogis, Part. oder bis 2 Tr., sofort oder 1. April, für ein ruhiges Geschäft passend. Adressen unter J. A. 150. durch die Exp. d. Bl.

Eine pensionirte Frau nebst Tochter suchen eine anständige Wohnung, nicht über 2 Tr., im Preise von 120-130, innere Stadt oder Vorst. Adr. unter E. S. - 110 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von pünktlichen Leuten ein Logis im Preise von 40-50. Zu erfragen Peterssteinweg Nr. 1, im Faderladen.

Gesucht am liebsten 1. Etage mit Kammer, sep. Eingang, in 1. oder 2. Etage. Offerten mit Preisangabe M. L. 32 Expedition dieses Blattes.

Ein Mädchen, welches Maschine u. Beschäftigung zu Hause hat, sucht ein einj. möbl. ungen. Stübchen. Adr. u. N. N. p. rest. niederzulegen.

Vermiethungen.

Thätigen Wirthen ist Gelegenbeit geboten, eine frequente Sommerwirthschaft in Leipzig Nähe vortheilhaft pachtweise zu übernehmen.

Näheres auf Anfragen unter W. O. 174 durch die Herren Haasenstern & Vogler hier, Halle'sche Str. 11. (H. 3589)

Eine mittlere Restauration u. Destillations-Localität - innere Stadt - ist ohne Inventar - Ostern - zu übernehmen. Näheres Große Fleischergasse Nr. 3, 1. Et. links. Gellerstraße Nr. 2/3. Spamer's Hof Nr. 2/3.

Vom 1. April beziehbar.

Linker Hand: Zwei Gemölde mit Hinterraum. Rechter Hand: Zwei Gemölde bezgl. Zwei gr. Bew. mit Comptoir.

Daselbst: Erste und zweite Etage mit jemalig 14 Piecen. Seitenkügel: Parterre und Souterrain.

Zu vermieten Müngasse Nr. 21 ein Gemölde nebst Wohnung. Näheres zu erfragen daselbst beim Hausmann.

Reichstraße ein Gemölde für 200 außer den Wesseln zu vermieten. Näh. durch Julius Sachs, Petersstraße 1.

Gemölde, Contors, Werkstellen, Kiedert. 68 Logis sof., Ostern, Job. von 48-1000 in allen Stadttheilen gelegen L. Friedrich, Gr. Fleischerg. 3, I.

Ritterstraße habe ich große Geschäftsräume sofort zu vermieten. Julius Sachs, Petersstraße Nr. 1.

An der Schillerstraße ist ein großer eleganter Laden mit Entresol u. Souterrain v. 1. Juli 1875 ab zu vermieten.

Leipziger Immobilien-Gesellschaft, Peterstraße 3, 1 Tr.

In bester Buchhändlerlage

sind 2 mittlere und 1 großes Geschäftslocal (10 Piecen) zu Michaelis a. c. zu vermieten. Adressen sub „Local“ in der Expedition d. Bl.

Zu vermieten ist nächste Ostern ein Parterre-Local, passend zu Comptoir, Niederlage oder Werkstatt Lange Straße Nr. 14, im Hofe.

Vermiethung.

Zu vermieten ist eine große, trockne Niederlage, hell u. geräumig, passend für Buchhändler. Näheres Karlstraße Nr. 12 bei F. Fruder.

Per 1. April ist das hohe und elegant eingerichtete Parterre-Logis, enth. 5 Zimmer und Zubehör, im schönsten Theile der Frankfurter Str. Nr. 34b nächst der Vestingstraße billigt zu vermieten. Näheres

Näh. Maschinen-Lager Schillerstraße 5.

Zu vermieten 1. April ein hohes Parterre, 125, ein Logis in 2. Et. 130. Näheres Körnerstraße 17, 3 Tr. links beim Besitzer.

Ein Parterre-Logis, Zeiger Str. 18, sofort oder Ostern für 160 zu vermieten. Näheres daselbst 1. Etage.

Zu meinen Häusern, Reils Garten, Köhrstraße 6 und Herstraße Nr. 10 habe ich noch 1 Parterre 260, eine 1. Et. 330 und eine 3. Et. zu 360 zu vermieten. Näh. Boniatowitschtr. 5 p.

Eine erste und eine zweite Etage von je 5 Stuben u. Zubehör sind Ostern zu vermieten Sebastian Bachstraße 59, parterre

Zu verm. 1. April Branddornersstraße 92 eine halbe 1. Etage mit H. Balcon. Näh. b. Zeiger Franz Kempke, Neutirchhof 13, Tr. A. 3 Tr.

Zu vermieten Peterssteinweg Nr. 51 eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete 1. Etage à 700 p. a. sowie eine bezgl. 2. Etage à 600 p. a. Näheres zu erfragen beim Hausmann daselbst.

Zu vermieten per 1. April eine sehr schöne 2. Etage von 4 Stuben, 3 Kammern zc. in Nähe des Carl-Theater. Näh. Sophienstraße 37 part.

Für 180 Thaler

eine halbe zweite Etage, bestehend aus 3 zweifensrigen und einem einfenstrigen Zimmer, Küche, Kellerraum u. Poenkammer, Blumenstraße Nr. 7 Ostern zu vermieten. Näheres daselbst 1. Etage beim Wirth.

Zu vermieten per Ostern an der Johannisdgasse eine eleg. 2. Et., 5 Z. u. Zub. 450 p. a. Loc. Opt. von A. Loff, Poststraße 16, I.

Ostern zu vermieten Vestingstraße, eleg. 2. Et. 480. Versch. hübsche Wohnungen, Reichsgarten v. 140-180, Humboldtstraße 4. Etage 150, Local-Comptoir Peterstr. 24, IV. hdt.

Zu vermieten Peterssteinweg Nr. 51 eine 1. Etage à 160 p. a. Näh. zu erfragen beim Hausmann daselbst.

Eine 4. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Keller ist für 200 zu Ostern zu vermieten bei C. G. Caantz, Neudiger Straße Nr. 7.

Zwei in der Blücherstraße gelegene Logis sind für 750 Mark und beziehlich 640 Mark jährlichen Mietzins auf die Zeit vom 1. April ab zu vermieten

Adv. Schmorl, Nicolaisstraße Nr. 10, III.

In schönster Lage von

Gohlis

ist per 1. April oder für später ein freundliches, geräumiges Mansardlogis (2. Etage), bestehend aus 6 heizbaren Räumen und Zubehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei

Carl Rausch,
Neumarkt Nr. 41.

Zu vermieten per Ostern am Bayer. Bahnd. ein Logis 100 ^{fl.}, eine 3. Et. 150 ^{fl.}, eine 4. Et. 120 ^{fl.}, eine desgl. 80 ^{fl.}, Weststr. eine 4. Et. 96 ^{fl.}, Local-Ept. Poststr. 16, I.

Zu vermieten per Ostern Davidstr. Logis 130—170 ^{fl.}. Näheres Esserstraße 29, I.

Zu vermieten sind Warschauerstraße 77 K., ein Logis mit Garten, Preis 200—250 ^{fl.}. Das Näh. von 9—11 u. von 2—4 Uhr daselbst.

Gohlis zu verm. ist sofort oder 1. April ein freundl. Familienlogis, besteh. aus 2 gr. Stuben nebst Zubeh. Nr. 24 poste rest. Gohlis.

Zu vermieten per Ostern ein freundl. gesund gelegenes Logis an anst. wenn möglich ältere Leute in der Nähe des Eisenb. Bahnhofs. Preis 150 ^{fl.}. Näh. Ausl. erb. H. Rich. Reichenbach, Sophienstraße 40, vis-à-vis der Johannisstraße.

Zu vermieten elegant eingerichtete Logis im Preise von 120—200 ^{fl.} Warschauerstraße Nr. 77 E.

Sofort oder 1. April billig zu vermieten Logis, 4 St., 2 K., Küche u. Zubeh. 1. u. 2. Etage. Zu erfragen Sebastian Bach-Str. 18, 1 Tr.

Wohnungen

in allen Stadtteilen zu vermieten durch das **Local-Comptoir Albertstraße 22, II.**

Billig zu vermieten sind per 1. April 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Per 1. April

sind im Eckhause Brandweg Nr. 6 einige schöne Wohnungen im Preise von 150—225 ^{fl.} zu vermieten. Näheres beim Hausmann parterre links daselbst.

Ein kleines Hof-Logis

für einzelne Leute ist zu vermieten Gerberstraße Nr. 64, Kleiner Palmbaum. Zu erfragen beim Hausmann. Preis 50 ^{fl.}

Zu vermieten sofort in Bollmarsdorf an der Dresdner Bahn (früher Windmühle) 1 Logis für 40 ^{fl.}. Näheres in Leipzig, Blücherstraße 9, 1. Etage.

Ein febl. unmeubl. Zimmer ist sof. an 1 anst. Herrn zu vermieten Humboldtstraße Nr. 23, 4. Et. I.

Unmeublirt zu vermieten ein helles, freundl. mit Kochofen versehenes Stübchen an eine einzelne Person Eisenstraße Nr. 32, 3. Etage links.

Sofort oder später ist ein gut meubl. Gargonlogis zu vermieten An der Weite 6, linker Flügel II.

Gargon-Logis, gut meubl., S. u. Hschl., ist zu vermieten Blücherstraße 28, 2. Et. links.

Gargonlogis, gut meubl., S. u. Hschl., sofort zu vermieten Sternwartenstraße 12c, II. rechts.

Gargonl., ff. Stube u. Cabinet mit Matr.-Betten an 1 od. 2 Herren Johannesg. 32, p. r.

Gargon-Logis eleg. meubl. Wohn- u. Schlafzimmer für 1 oder 2 Herren Nordstraße Nr. 16, III.

Gargonl., Ausf. Balkon, gut meubl., an 2 Herren zu verm. berl. Georgenstr. 1207D. Vogels 5. IV.

Gargon-Logis Weststraße 76, 3. Etage rechts.

Gargonlogis f. f. m. Hschl. Weststr. 73, pt. r.

Gargonlogis zu vermieten Hainstr. 7, III. r.

Zu vermieten eine Stube mit Kammer, sof. zu beziehen Sebastian Bach-Str. 57, 4 Tr.

Zu verm. 1 f. meubl. Stube m. Cabin., meßfr., schöne Ausf. auf d. Prom. u. Hschl. an 2 Herren, Kauf. od. Beamte Kl. Fleischergasse 21, 3. Et.

Zu vermieten sofort oder 15. d. febl. gut meubl. Stube u. Kl., S. u. Hschl. Hainstr. 21, 4. Et.

Zu vermieten eine Stube und Kammer an 2—3 Herren Poststraße 13, 2. Etage.

Zu verm. ist 1 febr. Zimmer mit Schlafst. f. 1—2 Herrn., 15. Febr. od. früher Sophienstr. 15, II. r.

Zu vermieten ist sofort oder später ein gut meublirtes Zimmer nebst Kloben Meudnig, Kurze Straße Nr. 3, 1. Etage.

Ein gut meubl. Zimmer mit Schlafcabinet ist an einen oder zwei Herren sofort zu verm. Zeiger Str. 47, Gartengeb. links. I.

Ein febr. meubl. Zimmer nebst Cabinet ist an 1 oder 2 Herren sof. zu verm. Blumenq. 3b, II. r.

Eine sehr freundliche Stube mit Cabinet ist sofort od. 15. Febr. an einen Herrn zu vermieten Promenadenstraße Nr. 11, 2. Etage.

Eine meubl. Stube mit Schlafst. ist an 1 oder 2 Herren billig zu verm. Kürnb. Str. 23 (Baunaf).

Zu verm. sind 2 gut meubl. Zimmer auf oder getheilt Sophienstr. 7, III. am Carltheater.

Zu verm. ist sof. 1 febl. meubl. Stübchen an 1 sol. Herrn Gerberstr. 43, 1 Tr. vornheraus.

Zu vermieten eine febl. meubl. Stube an 2 Herren Zeiger Straße 50a, 4. Etage links.

Zu vermieten ist eine meubl. Stube an 2 sol. Herren sofort Marienstraße Nr. 11, 3 Tr. links.

Zu vermieten eine meubl. Stube m. Saal- u. Hausschl. Schletterstraße Nr. 9, 3. Etage lts.

Zu vermieten sofort m. Stube für 1 sol. Herrn oder Dame Kürnb. Str. 42, 5. P. 1 r.

Zu vermieten ist ein gut meubl. Zimmer Nordstraße Nr. 24, 4. Etage rechts.

Zu vermieten ein fe. meubl. Stübchen mit S. u. Hschl. an Herrn Pfaffend. Str. 4, Hb. III. I.

Ein meublirtes zwischenferiges Zimmer ist pro Monat 5 ^{fl.} zu vermieten Erdmannstraße Nr. 12, 3. Etage.

1 febr. meubl. Stube, sep., m. El. u. Hschl. zu vermieten Gr. Windmühlenstraße 46, 3. Et.

Eine Stube ist zu vermieten mit oder ohne Meubles Förnerstraße 14, 4 Tr. links.

Innere Stadt 1 helle 2st. Stube meubl. zu vermieten Katharinenstr. Nr. 16, Quergeb. II.

Eine meubl. Stube ist sofort zu vermieten Hainstraße Nr. 5, 3. Etage vornheraus.

Sofort zu vermieten ist ein febl. meublirtes Zimmer an einen Herrn Weststraße 74, II. links.

Eine gut meubl. Stube ist an 2 Herren sof. zu vermieten Zimmerstraße 2, 1. Etage rechts.

Promenade. Ein sehr feines Zimmer sofort zu vergeben Centralhalle, 2. Etage links.

Ein fr. gut meubl. Zimmer ist an einen anst. Herrn zu verm. Windmühlenstraße 33, I. Haus I.

Turnerstr. 6, Seitengeb. I., ist ein großes febr. meublirtes Zimmer zu vermieten.

Ein meubl. Zimmer ist sof. auf 2 Monate zu verm. Windmühlenstraße 41, 1. Etage rechts.

Dresdner Vorstadt. Fein meubl. Zimmer mit gutem Matragenbett, S. u. Hschl., zu verm. Täubchenweg 5, Gerichtsweg 2, Treppe B, part.

Eine möblirte Stube mit Hof ist zu beziehen Hockpitalstraße Nr. 13, 3 Treppen links.

Eine freundlich meubl. Stube ist an 2 Herren sof. oder auch später zu vermieten Turnerstraße Nr. 15b 1. Etage.

Ein meubl. Stübchen mit Hschl. billig Barfußg. 3, II. Draustr. 6d, p. l. ist 1 fr. meubl. St. sof. od. sp. zu verm.

Eine meubl. Stube zu verm. Sobienstr. 24, III. Reichstr. 3, Hofstr. III, 1 Zimmer f. Herrn zu verm. Sophienstr. 9, IV. e. fr. meubl. Stube zu verm.

Zu vermieten ist eine febl. heizb. Schlafstelle an 1 sol. Mädchen Glodenstraße 4, 3 Et. rechts.

Zu vermieten ist eine Schlafstelle mit Hausschlüssel an Herrn Leibnizstraße Nr. 25, 4 Tr.

Zu vermieten 1 meubl. Stube an 1 anst. Herrn als Schlafstelle Meudnig, Kurze Str. 14, I.

Zwei febr. Schlafstellen sind an Herren zu vermieten Hainstraße Nr. 16, 3 Etage.

Meubl. Schlafst. f. Herren Petersstr. 42, IV. v.

Eine Schlafstelle ist offen Johannisgasse 10.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren Petersstraße Nr. 16, 1 Treppe links.

Offen Schlafstellen für Herren Sternwartenstraße Nr. 27, 4. Etage links.

Offen in heizb. Stube 1 Schlafst. m. Mittagstisch, Saal- u. Hschl. Wiesenstr. 9, II. Demmler.

Offen sind freundliche Schlafstellen für solide Mädchen Gerberstraße Nr. 26, 3 Treppen rechts.

Offen sind sof. febl. Schlafstellen, auf Wunsch mit Hof, Nicolaisstraße Nr. 47, Hof rechts III.

Offen ist in einer febl. Stube eine Schlafstelle Tauchaer Straße Nr. 2, 4 Tr., mittlere Thür.

Offen in einer febr. Stube Schlafstelle mit Hausschl. für Herren Gr. Fleischergasse 6, 2 Et.

Offen 1 Schlafst. für Herren Stube u. Kammer Sternwartenstraße 37, Seitengeb. 4. Et. rechts.

Offen ist eine febr. Schlafstelle f. Herren Rudengartenstraße Nr. 20, 3 Treppen links.

Offen sind 2 Schlafstellen f. Herren in fr. sep. Stube Berliner Straße 118, Hof 1 Tr. links.

Offen eine Schlafst. Vestingstr. 11 beim Hausm

Ein Teilnehmer (wöchentlich) zu febl. Stube wird gesucht Kl. Windmühlenstraße Nr. 13, III.

L. Werner, Tanzlehrer.

Heute Abend 7 1/2 Uhr großes Narren-Tränzchen. Jeder Herr erhält bei dem Eintritt eine Narrenkappe. Gr. Windmühlenstraße 7. Ende 1 Uhr. Es ladet freundlich ein **d. O.**

C. Sch. Heute 8 Uhr.

Théâtre varié

zur Corso-Halle

17 Raaganzgasse 17.

Concert und Vorstellung.

Auftreten des ganzen engagierten Künstlerpersonals.

Auftreten der Mlle. Jeanne Forette, Chantouze Comique vom Alcazar in Paris, Auftreten des Damen-Komikers Herrn Emil Klein, sowie Auftreten des Foorol- und Instrumental-Komikers Herrn C. Thiede u. der Costüme-Soubrette Frä. Langow zc. zc.

Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg. **Emil Richter.**

1. Auftreten der Arien- und Lieberfängerin Frä. Emma Löwe.

Neues Programm.

Busch's Restauration,

7 Kleine Fleischergasse 7.

Heute Montag zum 1. Febr. 7 Uhr Concert und Vorstellung von der Gesellschaft Allan, 2 Komiker, 2 Damen.

Feigmann's Restauration

Nr. 3. Plauenscher Platz Nr. 3.

grosser Narrenabend

gegeben von der närrischen Narren-gesellschaft des Narren Koch.

Musikbegleitung von dem in Freiheit dress. Indianerhäuptling Pl-Ani-No.

Um 10 Uhr Auction

verschiedener Antiquitäten, Curiositäten u. närrischer Kunstgegenstände.

Narrenkappen gratis.

Heute großer **Narren-Abend.**

C. Haase,

Mühlgasse 1.

Heute großer **Narren-Abend.**

C. Haase,

Mühlgasse 1.

Heute großer **Narren-Abend.**

C. Haase,

Mühlgasse 1.

Heute großer **Narren-Abend.**

Pantheon.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß der bereits angekündigte

Narrenabend

heute Montag, 1. Februar in sämtlichen Localitäten des Pantheon unter Concert und heiteren Vorträgen stattfindet.

Zu diesem gewiß höchst genussreichen Abend laden Freunde des Humors und der Geselligkeit höflichst ein. — Küche und Keller wie bekannt, ausgezeichnet. Der Eintritt ist nur mit Narrenkappe gestattet, auch sind dieselben im Entrée des Pantheon zu haben.

Hochachtungsvoll
Fr. Römling.

Theater-Conditorei.

Heute und folgende Tage Concert von der beliebten Tyrolerfamilie **Pitzinger** aus dem Salzammergut. Anfang 7/8 Uhr. Entrée 3 Ngr. Hierzu lade ich ergebenst ein.
J. Pitzinger.

Restaurations-Eröffnung.

Einem hiesigen sowie auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß ich unter heutigem Tage mein am

Neukirchhof Nr. 10 (Goldnes Weinfäß) gelegenes Restaurant eröffne. Da betreffende Localitäten durch Neubau bedeutend vergrößert und mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bin ich in den Stand gesetzt, das mich besuchende Publicum in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Wein eifrigstes Bestreben wird darauf gerichtet sein, durch nur gute Speisen und Getränke, sowie aufmerksamste Bedienung mir das Wohlwollen der mich besuchenden Gäste zu erwerben. Um gütigen Zuspruch bitend zeichne
Hochachtungsvoll ergebenst

Heinr. Pingel.

NB. Für heute empfehle früh **Ragout au und Spackchen**, Abends **Roastbeef** mit **Roastbeef englisch** (am Spieß). Erst Bayerisch von Bernh. Oberlein in Culmbach.
D. O.

Pragers Biertunnel. Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch, Abends frische Wurst und Bratwurst. Bayerisches und Lagerbier ff.
Carl Prager.

No. 1. Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein
Fr. verw. Vogt. No. 1.

Zum Helm in Eutritzsch heute empfehle eine ganz famose „Termin-Gose“ und
Schlachtfest.

Zill's Tunnel. Heute Schlachtfest. Bier ff.
M. Strässner.

Heute Schweinsknochen mit Klößen
A. Farkert, Neuherrn Hospitalkirche, neben dem Eilenburger Bahnhof.

Universitätskeller, Gute Küche.
C. Benker, vormals C. F. Schatz, Ritterstraße Nr. 43.
Heute Schweinsknochen.
1. Etage. 4 Billards 1. Etage.

Restaurant von **W. Rosenkranz,** Zeiger Straße 20e. Heute sauren Rinderbraten mit Thüringer Klößen.

Münchner Bierhalle, Burgstr. 21, Heute Soulaß, außerdem reichlich Speisekarte. Berliner Weißbier vorzüglich.
Seidel.

Restaurant zur goldenen Kugel. Parkstraße 1b, Dalesche Straße 8. (H. 3537.)
Heute saure Rindfleischbällchen, echt Bayerisch v. Kurz in Nürnberg u. Vereinsff. **A. Forkel.**

Stauden's Ruhe. Heute Topfbraten mit Klößen empf. **Robert Kaiser.**

Schiller-Laube Täglich
Bock-Bier. frische Pfannkuchen, reichhaltige Speisekarte.
Gohlis.

Verloren wurde von einem armen Arbeiter am Sonnabend Abend ein Portemonnaie mit 6 1/2 14 auf dem Wege vom Thomaskirchhof durch Stedners Passage bis Markt. Der ehrl. Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohn. im Polizeiamt abzugeben.

Ein kleiner schwarzer Hund m. braun. Pfoten, Halsband u. Maulkorb, ist zugelaufen und bei **O. C. Münchhausen,** Brandweg 14b, 4 Tr., gegen Entschädigung abzugeben binnen 3 Tagen.

Allen werthen Collegen Leipzigs sagt herzlichsten Dank nach jeder Richtung ihr **Hugo Scharf,** Barbierstubenbesitzer aus Berlin. Leipzig, den 30. Januar 1875.
Dem edlen ungenannten Geber des dankigen Dant. Schletterstraße.

Dem Gesangsverein „Bruderkund“ für das mir so überraschend gebrachte Ständchen meinen herzlichsten Dank.
C. Ernst Seyne.

Margarethe, vergeblich auf Nachricht gewartet, konnte deshalb nicht senden; bin Montag den 1. Febr. Nachmittag 3 Uhr hier.

Fr. Marie Hün . . g! Sei standhaft, fass' Muth und vertraue! Command. Brf. liegt unt. Deiner Adress. poste rest Leipzig. Hole ihn ab! Alex. ht. geschrib. Schreibe sogl. Deinem besorgten
Josef.

Wir gratuliren unserer Frau Birthin **W. Boigt** zu ihrem Geburtstage und wünschen, daß sie ihn noch viele Jahre gesund und wohl erleben möge.
D. u. B.

Für den Ortsrichter **August Beyreuther** in Breitenbrunn werden Beiträge angenommen in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

Schützenhaus.

Da bei dem Dienstag, 2. Februar a. c. stattfindenden **Maskenball** der Gesellschaft „Glocke“ alle Räume des Schützenhauses in Anspruch genommen werden, so ist für die mich besuchenden Restaurations- und Stammgäste diesen Tag das **Trianon C. Hoffmann,** Königl. Hofrestaurant.



Heil- und Curanstalt Bad Mildenstein,

Leipzig, Schletterstrasse 5.
Kiefernadel-Dampfbäder, die besten dergl. existirenden. Nachweislich die sichersten Heilerfolge bei allen rheumatischen und Nervenleiden, sowie Blutstockungen. Jedergzeit werden verabreicht: Alle Arten Cur- und Wannenbäder.

Deutscher Protestantenverein zu Leipzig. Morgen, Dienstag, Abend von 8 Uhr an in **Stahl's Restauration** in der Ritterstraße **Mitglieder-Versammlung.**

Gemeinnützige Gesellschaft. Versammlung Montag den 1. Februar Abends 8 Uhr im Speisesaale des Schützenhauses.
Vortrag des Herrn Reichsoberhandelsgerichtsrath **Wiener** über den Entwurf der Reichsstrafproceßordnung.
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen. Die Mitgliedsarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Kaufmännischer Verein. Heute Abend 8 Uhr Wochenversammlung im Vereinslocale.
Tagesordnung: Discussion der Fragen Nr. 18, 19, 20.

Frage Nr. 18: „Was ist im Allgemeinen unter dem Ausdruck **Zug um Zug** beim Kaufgeschäft zu verstehen und kann insbesondere der Verkäufer Entschädigung verlangen, wenn er sofort bei Empfangnahme eines Theiles der verzögerten Kaufzahlung Schadenersatz wegen Verzuges zu fordern erklärt und gleich darauf den Kaufgedrößt erdhält?“

Frage Nr. 19: „A verspricht B eine Waarenlieferung, B verspricht eine gleiche Waarenlieferung an C; weder A noch B liefern. Unter welchen Umständen kann hier B die dem C schuldig gewordene Entschädigung nur von A ersetzt verlangen?“

Frage Nr. 20: „Kann der Empfangsberechtigte, wenn von zwei durch ihn erteilten Aufträgen der eine sofort, der andere später zu liefern ist, der erste aber nicht erfüllt wird, dann den anderen zurücksehen?“

Frage Nr. 21: Ueber die Rückfichten für die erfolgte Aufhebung der Schuldhast und über die Gründe für die von manchen Seiten befürwortete Wiedereinführung derselben.
Der Vorstand.

Singakademie. Heute Montag 7 1/2 Uhr Uebung.

Psalterion. Heute Abend 7 Uhr Uebung. Um zahlreiches Erscheinen der Vorstand.
Gemüthlichkeit. Heute Montag Familienabend.
D. V.

Hilaritas. Heute Montag Großer Uff und Narrenabend im Restaurant Bellevue. Von 7-10 Uhr ununterbrochenes Concert von 2 verstärkten Musikchören. Nach diesem Ball. Gäste willkommen.
D. B.

Versammlung der Töpfer in Leipzig und Umgegend Dienstag den 2. Februar Abends 7 Uhr in **Reidler's Restauration,** Große Windmühlenstraße.

Wir gratuliren unserm Freund und Turngenossen Herrn **Max Welsch** zu seinem heutigen Geburtstag mit einem dreifachen Wohlwollen.
„Gut Heil!“
A. T. R. „A. Seeburg'sche Wiege.“
A. O. R. P.

Die **Klimpfler** aus dem Mutterthale concertiren heute im Restaurant Bellevue.
Wo kauft man die schönste Schweizerbutter, beste Schweizer, Limburger, Thür. Kuhkäse, beste Antonien-Pflaumen, diverse Wurst u. s. w.? Nur: **Painstraße 19** in der Hausflur.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Fortsetzung des Vortrags: **Ueber Land u. Leute von Irland, die Keltsch-Teilsche Kunst von Julius Bierbaum,** Ausstellung **Raphael Voggi** im Vatican v. Rom — Heidelberger Schloß.
Der Vorstand.

Uebung in Abtheilung 2 und 3.
Hiermit zeigen die Geburt eines munteren Knaben hocherfreut an.
Leipzig, den 29. Januar 1875.
H. Schönler, Clara Schönler geb. Haase.

Heute Morgen verschied in Folge eines Schlaganfalles unser guter Vater, Herr **Christian Adolph Mayer-Fregg.** Leipzig, den 31. Januar 1875.
Prof. Dr. Adolph Mayer, Frig Mayer.

Nach kurzen Leiden starb gestern am 30. Jan. Nachmittags 1/4 Uhr mein guter Mann, der Portraitmaler **Wilhelm Jordan,** im 70. Lebensjahre, welches tiefbewegt nur hierdurch angezeigt
Leipzig und Dessau.
Pauline verw. Jordan nebst Kindern.

Heute verschied nach längerer Krankheit Herr **Robert Wehler.** Derselbe stand mir seit Jahren treu zur Seite und hat sich durch seinen guten Charakter, so wie durch seine Thätigkeit im Geschäft bei Allen, welche mit ihm in Berührung kamen, Achtung und Anerkennung zu erwerben gewusst. In Dankbarkeit werde ich sein Andenken stets bewahren.
Leipzig, den 30. Januar 1875.
Albert Ehieme.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und für den so reichen Blumenbesuch bei dem Begräbniß unserer lieben Kinder sagen ihren tiefgefühltesten Dank.
Leipzig, den 30. Januar 1875.
Friedr. Bachmann und Frau geb. Lindner.

Corso-Comité. Heute Extrasitzung.
L. L. Heute keine Versammlung.
D. G. 7 Uhr. Ueber die Norddeutschen als Seefahrer u. Handelsleute im Mittelalter.
Riedelscher Verein. Nächste Probe Donnerstag.



Verein Leipziger Gastwirthe.

Die Beerdigung unseres verstorbenen Vereinsmitgliedes Herrn Poegel findet heute Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause Halle'sche Straße aus statt. Collegen, welche ihm das letzte Geleit geben wollen, versammeln sich in der „Guten Quelle“.

Den Freunden des verstorbenen Herrn Poegel zur Nachricht, daß die Beerdigung Montag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause Halle'sche Straße Nr. 7 aus stattfindet.

Nachtrag.

Cripping, 31. Januar. Gute Vormittag hat, vom herrlichsten Wetter begünstigt, die Einholung Sr. närrischen Hoheit des Prinzen Carneval VIII. stattgefunden. Ein ansehnlicher Wagenpark der Pferde-Eisenbahn begab sich in der 11. Vormittagshunde nach der eroberten Provinz Gohlis, woselbst im Schillerpark der Prinz, umgeben vom gefamten Hofstaate, seinen Unterthanen seinen Gruß entbot mit dem Versprechen, eine milde und närrische Herrschaft zu üben und Frieden mit allen närrischen Völkern zu halten. Begeisterte Huldrufe auf den Prinzen Carneval VIII., auf den Carneval überhaupt und auf die Provinz Gohlis wurden ausgedrückt und freudig erwidert. 1/2 Uhr erfolgte der Einzug in die Residenz Leipzig.

Cripping, 31. Januar. Das Lindau'sche Lustspiel: „Ein Erfolg“ wird vorläufig heute die letzte Wiederholung im Stadttheater erfahren, da Herr Wittell, der Hauptdarsteller des Stückes, demnächst seinen vierwöchentlichen contractlichen Urlaub antritt, welche Mittheilung wir den Verehrern des Künstlers und der Lindau'schen Muse nicht vorenthalten wollten.

Volkswirtschaftliches.

Dresden, 30. Jan. Wie bereits mitgeteilt, hat die Dresdener Diskontobank Frenkel u. Co. das Entzihen der Lemberg-Czernowig-Jassyer Eisenbahn bei deren hiesiger Zablstelle mit Kriess belogen lassen, um so ihrer Einnahme die Differenz zu sichern, welche derselben aus der Zahlung der Coupons in Silbergulden statt in Thalern entfallen ist. Wie das „D. u. P.“ erzählt, hat die Bahn hiergegen bei dem hiesigen Gerichte Protest erhoben, ist aber mit demselben zurückgewiesen. Die hieraus vorgenommene Appellation dürfte von einem gleichen Mißerfolge begleitet sein. Man sieht wie sehr die Bahn demüthigt ist, sich der Jurisdiction der deutschen resp. sächsischen Gerichte zu entziehen.

Chemnitz, Aue-Adorfer Eisenbahn. Die Nachrichten über den Stand der Bauarbeiten lauten jetzt erfreulich. Während die concessionsmäßige Baufrist erst im Jahre 1876 abläuft, ist der Bahnbau bereits jetzt im Wesentlichen vollendet und darf auf Eröffnung des Betriebes der ganzen Bahn noch vor dem 1. October gerechnet werden, die Eröffnung der Theilstrecke Aue-Jägergrün ist sogar schon für den Monat Mai in Aussicht genommen.

Die „Dresdener Nachrichten“ lauzeln wieder einmal in ihrer gemeinen Weise die Regierung ab. Sie sagen: Einen Punct, der gerade bei der Beratung des 2. angelegtes recht fühlbar hervortrat, können wir nicht mit Stillschweigen übergehen. Mehrfach ist geklagt worden, daß zwischen den sächsischen Reichstagsabgeordneten und den sächsischen Bundescommissaren nur schwer eine Fühlung herstellen lasse. Unsere Volkstretreter in Berlin waren oft völlig im Unklaren über die Intentionen unserer Regierung. Wohl gemerkt, wir verlangen nicht, daß die Erwählten des Volkes die jeweilige Politik der Regierung, so weit sie überhaupt erkennbar, vertreten sollen. Aber es muß doch eine Eintrichtung bestehen, vermittelst welcher sich — bei sonstiger Uebereinstimmung über eine concrete Frage, über eine gerade praktisch werdende Landesangelegenheit — ein gemeinsames Operiren erzielen ließe. Warum setzen die Bayern, die Württemberger, die Badenfer, ja selbst die Hessen es durch, daß ihre speziellen Bedürfnisse wenigstens zur Kenntniz der preussischen Abgeordneten im Reichstage und so fern sie billige und gerechte, auch zur Berücksichtigung bei den Reichsgelesen kommen? Weil sich die Abgeordneten und Bundesräthe dieser Staaten gegenständig orientiren, instruiren und beraten. Der alte Minister Württemberg's, v. Bornbiller — dem man es in Berlin längst vergessen hat, daß er 1866 den Krieg gegen Preußen mit der Drohung Vas victis! erklärte — hat es durchgesetzt, daß der Stuttgarter Bank die Notensumme von 7 Millionen auf 10 Millionen erhöht wurde, ja er brachte für die Banken in Hannover, Braunschweig und Bremen noch weitere 5 Millionen durch. Nun müthen wir den sächsischen Ministern gar nicht zu, das Beispiel ihrer bayerischen Collegen insonest nachzuahmen, Abends bei einem Glase Bier sich mit den sächsischen Abgeordneten unangest über die Beratungsstoffe im Bundestage und Reichstage zu besprechen. Wer Tabakluft, Cotelettendampf und schäumendes Bier nicht liebt, der sei nicht dazu verurtheilt! Aber auch ohne diese Annehmlichkeiten ließe sich, wenn nur der Wille dazu vorhanden, eine gegenseitige Fühlung zwischen unseren Vertretern arrangiren. — Und noch Eines mühte hinzutreten. Wir Sachsen haben meist deshalb so schliff in Berlin, weil es be-rufenen Organen an dem erforderlichen Rames-muthe fehlt. Wenn in einem gewissen ministeri-ellen Empfangszimmer zu Dresden immer mit den Achseln gesummt, immer nur behauptet wird: „Man kann da Nichts machen! Wir müssen das über uns ergehen lassen!“ — dann hat man die Schlacht schon verloren, noch ehe der erste Kanone-schuß abgefeuert wurde. Besonnenheit und Bor-sicht sind genug Cardinaltugenden und kein Minister wird sie, besonders in unserer Lage, entbehren dür-

fen, aber man steigert den Werth dieser staats-männlichen Qualitäten, wenn man sie im gegebenen Augenblicke mit Entschlossenheit und Muth paart. In der Woche vom 10. bis 16. Januar 1875 sind geprägt worden an Goldmünzen: — Mark 20-Markstücke, — Mark 10-Markstücke; an Silbermünzen: 993,230 Mark 5-Markstücke, 1,098,686 Mark 1-Markstücke, 131,660 Mark 40 Pf. 20-Pfennigst.; an Nidelmünzen: 48,501 Mark — Pf. 10-Pfennigstücke, 127,452 Mark 60 Pf. 5-Pfennigstücke; an Kupfermünzen: 60,118 Mark 10 Pf. 2-Pfennigstücke, 20,739 Mark 21 Pf. 1-Pfennigstücke. Gesamtaußprägung: an Goldmünzen: 1,111,833,960 Mark; an Silbermünzen: 53,318,135 Mark — Pf.; an Nidelmünzen: 6,894,512 Mark 90 Pf.; an Kupfermünzen: 2,708,516 Mark 93 Pf.

Berlin, 30. Januar. Die zu gestern einberufene Versammlung von Actionairen der Berliner Nordseebahn verlief resultatlos, wesentlich deshalb, weil die Räume des Gesellschaftshauses die überaus zahlreich erschienenen Interessenten nicht zu fassen vermochten, so daß bald ein chaotischer Lärm entstand. Seitens des Comités wurden zwei Wege zur Befriedigung der Calamität vorgeschlagen; der eine ging dahin, aus der Masse der gegenwärtigen Actionaire eine neue Gesellschaft zu bilden, welche die Bahn über-nehmen und vollenden sollte; der andere Vorschlagn empfahl den Versuch, durch eine Petition an den Handelsminister die Regierung zur Ueber-nahme der Anlagen zu bewegen. Es soll in den nächsten Tagen eine neue Versammlung nach einem größeren Locale einberufen werden, um über diese Vorschläge zu berathen.

Berlin, 30. Januar. Nach einem Circular-rescript des Ministers des Innern vom 20. d. M. ist bei Berechnung der Transportkosten gleich-falls das Metermaß im Verhältnisse von 1 Meile gleich 7,5 Kilometern in Anwendung zu bringen, und der in Rechnung kommende Bruch-theil einer Meile auf die entsprechende Quote von 7,5 Kilometern, nach Rünsteln dieses Maßes gleich 1,5 Kilometern abgerundet, zu reduciren.

Baugesellschaft für Eisenbahn-Unternehmungen, Comandit-Gesellschaft auf Actien, F. Plehner & Co. Der erste Concurdtermin dieser Gesellschaft für Eisenbahn-Unternehmungen fand vor dem Stadt-gerichts-Rath Bennede am 29. d. Mts., Vor-mittags 11 Uhr in Berlin statt. Der Verwalter der Masse, Justizrath v. Wilmowski, stellte den Stand der Gesellschaftsmasse wie folgt dar: Passiva 5,796,000 Mark, Activa 5,052,923 Mark 22 Pf., Unterbilanz 743,076 Mark 78 Pf. Diese Angaben aber sind Aufstellungen des bis-herigen Gesellschafts-Vorstandes. Von diesen Activas sind aber zweifelshaft: 1) Werthhöhe von Trennstücken der Altemburg-Regier- und Dels-Gnesener Bahn mit 66,000 Mark; 2) Ober-lausitzer, Angermünder, Schwedter, Münter-schneider, Leipzig-Meuselwitzer, Chemnitz-Lom-tauer Actien mit 217,965 Mark und Ansprüche auf unvollendete Bahnen mit 2,007,600 Mark; zusammen 2,291,565 Mark. Außerdem sind Fonds der Gesellschaft an die Königl. Seebauverwaltung, an Hefft Gebäuder und Mendelssohn u. Co. für 3,336,642 Thlr. verpfändet, welcher Betrag bei der obigen Angabe der Gesamt-Activa und Passiva indeß bereits in Abzug gebracht ist, so daß sich die Activa sowohl als die Passiva eigent-lich um eben so viel höher stellen. Ob und um wieviel die Passiva- und eventuell auch die Activa-masse sich noch höher stellen, ist noch nicht zu übersehen, weil in Betreff des Baus mehrerer Bahnlinsen Verträge beufuß Auflösung der Ver-bindlichkeiten angebahnt, indeß noch nicht seitens aller Betheiligten verbindlich abgeschlossen worden. — Das Privatvermögen von F. Plehner besteht angeblich aus dem Hause Wilhelmstraße 118, Grundbesitz in Dessau (Baustellen, unvollendete Villen u.) und seinem Mobilarvermögen, angeblich soll dies zusammen 882,433 Mark betragen. Die Richtigkeit der Werthschätzungen ist noch nicht zu prüfen möglich gewesen. Die übrigen persö-nlich haftenden Gesellschafter, Rechtsanwalt Krönig und Baumeister Gottbeiner, haben nur unbedeutendes Mobilarvermögen. — Herr v. Wilmowski wurde einstimmig als einstweiliger Verwalter ge-wählt, einen Verwaltungsrath zu ernennen wurde abgelehnt. (D. u. P.)

Hamburg, 29. Januar. Unsere Schwoefenstadt Lübeck ist durch die bedeutenden Schläge, welche der Petroleumhandel nicht minder wie der Getreidehandel erlitten hat, in arge Mitleidenschaft gezogen. Die bekannte dortige Firma E. Schlo-mer, welche ein umfangreiches Getreidegeschäft betrieb, hat ihre Insolvenz mit ca. 800,000 Mark Passiva erklären müssen; die Unterbilanz soll ca. 350,000 Mark, soweit die Befristung bis jetzt hat erfolgen können, betragen. Auch ein hier wohnhafter Teilnehmer der Firma ist nicht unwesentlich bei dem unerwarteten Rück-lissement betheilig, indeß angeblich durch Hypothek-Wechsel gedeckt. Der bedeutende Rückgang der Getreidepreise wird, da nach allgemeinem Urtheil die Preise für Weizen bis zur nächsten Ernte eher weichen als sich heben werden, unabweislich noch weitere Fallissements zur Folge haben. — In dem Ruderhandel Hamburgs nimmt der Rübenzucker immer mehr die erste Rolle ein. In dem letzten Jahre hatte man die Rübenzuckerernte unterschätzt und ein dringendes Angebot seitens Frankreichs läte

7 Uhr: Gesch. Engb. d.

Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°. Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2—4. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 3—5, 11.

Spelleanstalten I. u. II. Montag: Erbsen mit Wiener Würstchen. O. U. Hofmann II. Paus.

einen erheblichen Druck auf die Preise. Von dem im Jahre 1874 eingeführten Zucker: 95 Mill. Pfd., waren allein 79 Mill. Pfd. Rübenzucker und 1873 von 108 Mill. Pfd. allein 88 Mill. Pfd. Rübenzucker. (D. u. P.)

Ueber die Finanzlage der „Erzberg-Abrechtbahn“ in die „R. fr. Pr.“ in der Lage, einige Details zu veröffentlichen, für deren Richtig-keit sich einleitet. Die Situation der Gesellschaft stellt sich nach denselben als eine so ernste dar, daß das Bestreben der Actionaire, sich ihres Besi-zes zu entäußern, begreiflich erscheinen muß. Das Erforderniß der Gesellschaft liegt nämlich zusammen aus der schwebenden Schuld, welche Ende December 1874 rund 2,2 Millionen Gulden betrug, und aus den bis zur Uebergabe der Bahn noch notwendigen Herstellungskosten, deren Kosten auf 0,9 Mill. Gulden veranschlagt werden; die Gesellschaft muß daher die Summe von 3,1 Mill. Gulden effectiv aufbringen. Auf der anderen Seite stehen der Gesellschaft Forderungen sowohl gegen die Staatsverwaltung als gegen die Bau-Unternehmung zu, über deren Realisirbarkeit jedoch gegen-wärtig kein Urtheil abgegeben werden kann. Die Ansprüche an die Regierung betragen 2,419 Mill. Was das Verhältniß der Gesellschaft zur Bau-Unternehmung betrifft, so betragen die Ansprüche an letztere zusammen 2,893 Millionen, für welche die Caution der Bau-Unternehmung pr. 0,8 Mill. haftet. Die Bau-Unternehmung stellt dagegen ihrerseits Ansprüche an die Gesellschaft im Be-trage von 2 Millionen, und zwar aus dem Titel von Mehrleistungen. Aus dieser Darstellung ist zu entnehmen, daß vor definitiver Auseinander-setzung der Abrechtbahn mit der Staats-Ver-waltung und der Bau-Unternehmung die Situation der Gesellschaft nicht als geklärt betrachtet werden kann.

Die Erzbergische Eisen- und Stahlwerks-Gesellschaft in Komotau wird, wie man aus Prag schreibt, nach einem Beschlusse des Verwaltungsrathes der General-Versammlung die Liquidationsfrage vorlegen. Mit einer belgischen Gesellschaft wurden bereits Unter-handlungen wegen Gesamtverkaufes der gesell-schaftlichen Werke eingeleitet. Die Gläubiger der Gesellschaft dürften voll befriedigt werden, dagegen die Actionaire nur eine kleine Quote erhalten.

Trotz der unglücklichen Börsen-Constellation ist die Rothschild'sche Gruppe mit der Emission der Ungarischen Ostbahn-Prioritäten oder, wie sie officiell heißen, „Königlich un-garische fünfprocentige Staatsbahn-Obligations“, vorgegangen. Die Sub-scription geschah gleichzeitig in Wien, Amster-dam, Berlin, Brüssel, Frankfurt, Köln und Pest am 3. und 4. Februar. Zur Subskription ge-langen 15 Millionen. Der Subscriptioncourss ist auf 65 % festgelegt.

Wertangaben bei Geldsendungen nach Belgien und darüber hinaus. Auf Wertsendungen nach Belgien und darüber hinaus, nach England und Frankreich, sowie deren In-halt aus Gold und Silber (in Barren oder gemünzt), Platin, Banknoten oder Papiergeld, Schmuckstücken, Edelsteinen u. dgl., muß der volle Werth der zu versendenden Gegenstände angegeben werden. — Bei unrichtiger Wert-angabe wird für den zu wenig angegebenen Wert-betrag das doppelte Porto für die ganze Ver-ferderungstrecke berechnet, abgesehen von der etwaigen Befristung nach den in Belgien be-stehenden Strafgesetzen.

Allgemeine kommerzielle Notizen.

Eisenbahneinnahmen. Central-Pacific-Eisenbahn-Gesellschaft. Die Einnahmen im December betragen 1,233,000 \$ oder 136,634 \$ mehr als im December 1873 und 68 Ende December 14,402,479 \$ oder 532,547 \$ mehr als im Jahre 1873.

Zahlungseinstellungen. Ueber das nachgelassene Ver-mögen des am 1. April 1874 in Berlin verstorbenen Hofbühnen-Inszenirer Johann Christian Friedrich Krüger ist der gemeine Concurd-Instanzweiliger Verwalter Kaufmann Biedt. Erster Termin: 13. Februar.

Zahlungseinstellungen. 13. December 1874. Einsteiliger Verwalter: Kaufmann Dellig. Erster Termin: 13. Febr. — Wappentodt'sche Erbschaft. Einsteiliger Verwalter: Kaufmann Reiner. Erster Termin: 13. Februar.

Generalversammlungen. Vergleich Märtsche Eisen-bahn-Gesellschaft. Ausserordentliche Generalversammlung am 6. März 1875 zu Ebersfeld. — Dank für Spirit-und Producten-Handel. Ordentliche General-Versammlung am 17. Februar zu Berlin. — Chemnitz Con-ferenzen. Ordentliche General-Versammlung am 18. Fe-bruar zu Chemnitz.

Königlich Preussische Erfindungspatente. Auf fünf Jahre ertheilt am 4. Januar 1875 den Herren Weinhold und Riechische zu Plauen i. B. auf eine Geschirreinrichtung für brotschneidende Gasegarden und andere brotschneidende Geschirre.

Seidenconduite. Lyon, 27. Jan. Seide. Dächtige Geschäfte. Die Seidenconduite-Verkauf hat heute registriert: 51 P. Organosen, 31 P. Tramen, 49 P. Orges und hat 16 P. gezogen, im Gesammtge-wichte von 12,367 Kil.

Wandfächer. 26. Januar. Wandfächer. Der Baum-wollenmarkt ist in den letzten Tagen ruhig gewesen und die Preise in Liverpool eine Kleinigkeit gestiegen. Auch der Baumwollmarkt ist ruhig, aber im Allgemeinen ohne Veränderung und fest. Garmpreise sind während der letzten Woche nicht so viel gestiegen wie Baumwollpreise und ist daher erklärlich, wenn sie auch nicht mit diesen gleich wieder weichen. Zu höheren Preisen würde auch

heute wieder ein gutes Geschäft in Wannen gemacht worden sein. Die reichliche Zahl von Offerten belebt Spinner, daß eine ganz gesunde Frage besteht, jedoch sie sich bei noch laufenden guten Engagements nicht entgegenkommend zu zeigen brauchen. Diejenigen Spinner, welche ausnahmsweise die alten Preise wieder nehmen, konnten sofort fort verkaufen und sind in Folge dessen namentlich für Deutschland mehrere Posten umgesetzt worden. Für China und Indien ist nicht viel gekauft worden, indeß zeigen die gemachten Offerten, daß Käufer den Markt genau beobachten. Für indischen Consum wird ein mäßiges Geschäft ge-macht. In westlichen Water und Waite werden Preise sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze darin sind jedoch kleiner geworden. Barps, Rincops und Barpops sind sehr fest, doch sind Umsätze eher kleiner gewesen. 16-22er Water können nicht mehr die höchsten Preise bedingen, wohl aber, wo sie zu alten Preisen abgehen, große Verluste erzielen. 30-32er Water sind wieder ruhiger, aber ohne Veränderung in den Preisen. 30-32er, 4er und 5er Water und Medio bleiben sehr fest; Umsätze